

## Zusammenstellung der übergebenen Umweltpreise 1991 - 2020

Lfd. Nr.	Jahr	Institution/Person	Projekt
1	1991	NABU Deutschland, Kreisverband Gießen e. V., Arbeitsgruppe „Biotopschutz“ – Die Schlammspringer“	Für beispielhafte Leistungen zur Sicherung, Pflege und Entwicklung von Natur- und Landschaft, tlw. in Verknüpfung mit Kinder- und Jugendarbeit
		Ortrun und Rainer Schünemann, Gießen-Petersweiher	Für beispielhafte Leistungen zur Verbesserung des Wohnumfeldes in ökologischer Hinsicht
2	1992	Energiebüro Gießen	Für die Bemühungen zur Förderung einer sparsamen, umweltschonenden und risikoarmen Energieversorgung
		Verein „Statt Auto Gießen“	Es werden Bemühungen des Vereins zur Verminderung des Individualverkehrs ausgezeichnet, indem er seinen Mitgliedern neue Pkws auf Abruf bereithält.
		Azubis im 3. Lehrjahr der Karstadt AG, Gießen	Für eigenständige Ausstellung umweltschonender Artikel aus verschiedenen Warenbereichen mit Infos für Kundschaft, Umweltpreisrätsel und Malwettbewerb durchgeführt.
3	1993	NABU Deutschland, Ortsgruppe Lützellinden	Sicherung von Lebensräumen
		Schwarz gekleidete Frauen	Öffentlichkeitsarbeit zu Gefahren der Kernenergie-Nutzung
		Projektteam Umwelt-Aktionsmobil	Wirkungsvolle Jugendarbeit
4	1994	Arbeitskreis Semesterticket (Studierende der JLU und der HF)	Für ihre erfolgreiche Gemeinschaftsleistung bei der Einführung des Semestertickets für Studierende von JLU und FH
		Dr. Thomas Nessel	Für großen persönlichen Einsatz für Belange des Naturschutzes in Gießen im Rahmen des Kreisverbandes des BUND
5	1995	„Arbeitsgemeinschaft Gießener Schulen für die Umwelt“ (Zuschluss Gießener Schüler/-innen)	Für ihre originelle Aktion zur Steigerung des Marktanteils von Recyclingpapier im Schulbereich
		Initiative zur Reaktivierung der Lumdatal-Bahn (Bürger/-innen Lumdatal, BGM, Kommunalpolit., Fahrgastverband „Pro Bahn“, Verein Mittelhess. Regionalentwicklung, ZAUG)	Für ihren beispielhaften Einsatz zur Verkehrsentlastung und Luftreinhaltung im Bereich der Stadt Gießen
6	1996	Biologen Markus Dietz und Ralf Frank vom Arbeitskreis Wildbiologie an der JLU Gießen	Für ihre beispielhafte Öffentlichkeitsarbeit zum Schutz der Fledermäuse im Philosophenwald
	1997	<b>Es wurde kein Umweltpreis verliehen, da die eingereichten Vorschläge nicht das Niveau der vergangenen Jahre erkennen ließen.</b>	

Lfd. Nr.	Jahr	Institution/Person	Projekt
7	1998	Theodor-Litt-Schule	Für das beispielhafte Engagement im Bereich der beruflichen Umweltbildung zweckgebunden zur Fortführung von Umweltprojekten
8	1999	Vogelschutzgruppe Hangelstein Wieseck des NABU	Für ihre kontinuierliche langjährige Naturschutzarbeit
		Albert-Schweitzer-Schule	In Anerkennung der begonnenen Umweltaktivitäten zur Fortführung der Projekte
		Gesamtschule Gießen-Ost	In Anerkennung der begonnenen Umweltaktivitäten zur Fortführung der Projekte
9	2000	Wiesecker Kanu-Club e. V.	In Anerkennung der langjährigen Aktivitäten zur Sauberhaltung des Lahnufers
		Kindergruppe „Die Wasserflöhe“, Kreisverband Gießen des BUND	Für die engagierte umweltpädagogische Arbeit
10	2001	NABU Deutschland, Kreisverband Gießen e. V., Arbeitsgruppe „Biotopschutz“ – Die Schlammpringer“	In Anerkennung ihrer langjährigen beispielhaften praktischen Naturschutzarbeit
11	2002	Obst- und Gartenbauverein Wieseck e. V.	In Anerkennung der langjährigen Tätigkeit zur Förderung von Streuobstbeständen
		Gesamtschule Gießen-Ost	Für das Projekt „Schul-Imkerei“
12	2003	Kleebachschule	Für die Gestaltung und Pflege des Schulgartens
		Kinderhaus Alter Wetzlarer Weg	Für die geleistete umweltpädagogische Arbeit
		Landgraf-Ludwig-Schule, Klasse 7 G3	Für die Pflege des Schulgartens
13	2005	Prof. Dr. jur. Klaus Lange	Für sein jahrelanges Engagement zum umweltrechtlichen Praktikerseminar
		Wolfgang Schöblier	Für seine jahrzehntelangen Aktivitäten für den Naturschutz
14	2007	Lokale Agenda 21-Gruppe „Natur- und Umweltschutz“ Gießen	In Anerkennung ihrer Leistungen im Rahmen des Biotopverbund-Projektes „Schiffenberger Tal“
15	2009	Dr. Virpi Nurmi	Für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit zum „Internationalen Garten am Funkturm“ (Pendleton-Barracks)
		Regina Appel und Rena Thiel	Für das Kinderbuch „Komm in den Garten der Bäume“
16	2011	Naturschutzbund Lützellinden	Für seinen jahrzehntelangen kontinuierlichen ehrenamtlichen Einsatz für den Naturschutz
17	2013	Grundschule Gießen-West	Für ihr Projekt „Grünes Klassenzimmer“
18	2014	Lokale Agenda 21-Gruppe „Natur- und Umweltschutz“	Für das Projekt Wanderausstellung „Gärtnern ohne Torf“
		Gesamtschule Gießen-Ost	Für ihre vielfältigen Natur- und Umweltprojekte
19	2015	Verein zur Förderung der Vogelmedizin Gießen e. V.	Für die tierärztliche Versorgung von Wildvögeln, Datensammlung, Öffentlichkeitsprojekte
		Verein Sportangler Gießen und Umgebung e. V.	Für die vielfältige fachliche Unterstützung von städtischen Projekten an Gewässern

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Jahr</b>	<b>Institution/Person</b>	<b>Projekt</b>
20	<b>2016</b>	Hans Bahmer	Für das außerordentliche Engagement im Botanischen Garten der Universität Gießen
		Bernhard Otto Hahn	Für die vielfältigen Aktivitäten im Naturschutz mit Jugendlichen
		Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Gießen (ADFC)	Für die langjährigen umfangreichen Aktionen und Engagement des Vereins
21	<b>2017</b>	Liebigschule und Landgraf-Ludwig-Gymnasium	Für ein gemeinsames schülerübergreifendes Projekt zum Pariser Klimaschutzabkommen
22	<b>2018</b>	Genossenschaft Domino e.G.	Für die Schaffung biologischer Vielfalt im urbanen Lebensraum
23	<b>2019</b>	Lokale Agenda 21-Gruppe „Energie“ Gießen	Für die langjährige Förderung des öffentlichen Bewusstseins für erneuerbare Energien und Energieeinsparung
24	<b>2020</b>	Vogelschutzgruppe Hangelstein im ESV Gießen e. V.	Für die umfangreiche Betreuung von Nistkästen und Insektenhotels, der Erhaltung von Teichen, Gehwegen und Schautafeln sowie der Winterfütterung von Vögeln
		Werkstattkirche der Jugendwerkstatt Gießen gGmbH	Für ihr Engagement und Ihre Umsetzung der ökologischen Verantwortung in der täglichen Arbeit